

Teilnahme am Voltaire-Programm – Aufnahme eines oder mehrerer französischer Schüler in unserer Schule

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Ab dem _____ bis zum Schuljahresende wird der / werden folgende französische Schüler im Rahmen des Voltaire-Programms unsere Schule besuchen:

Name frz. Schüler/in: _____ Klasse _____,
Austauschpartner/in von _____

Name frz. Schüler/in: _____ Klasse _____,
Austauschpartner/in von _____

Name frz. Schüler/in: _____ Klasse _____,
Austauschpartner/in von _____

Name frz. Schüler/in: _____ Klasse _____,
Austauschpartner/in von _____

Allgemeine Informationen zum Voltaire-Programm befinden sich auf der Rückseite dieses Blatts. Die Voltaire-Schüler besuchen die Schule ihres Austauschpartners. Ziel des Programms ist es, die sprachlichen und kulturellen Kenntnisse der Schüler zu verbessern. Außerdem ermöglicht die Teilnahme an diesem Programm den Erwerb von wichtigen Kompetenzen wie Selbständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Weltoffenheit und Toleranz.

Anfangs ist es wichtig, die Gast Schüler nicht zu überfordern. Sie müssen sich zuallererst an die Sprache gewöhnen – zumal die Erfahrung gezeigt hat, dass aufgrund des sehr theoretischen Sprachunterrichts in Frankreich die mündlichen Sprachkenntnisse der französischen Schüler oft nicht den deutschen Erwartungen entsprechen – sowie an den Schulrhythmus und die Unterrichtsform. Im Allgemeinen sind die Gast Schüler aber nach einer gewissen Eingewöhnungszeit in der Lage, die gleichen Hausaufgaben und Übungen zu machen wie die deutschen Schüler.

Wie die deutschen Schüler erhalten die Gast Schüler zum Versetzungstermin ein Zeugnis. Dabei handelt es sich eine zusammenfassende Bewertung ihres Verhaltens und ihrer Leistungen während des Aufenthaltes an der Gast Schule, die nicht in Form von Schulnoten, sondern in Form verbaler Formulierungen erbeten wird und ggf. in Frankreich bei Versetzungsfragen hinzugezogen werden kann. Das dafür zu verwendende Formular kann bei mir eingesehen werden.

Bei eventuellen Problemen oder Fragen sprechen Sie mich / spricht mich,

_____ (Name Tutor/in),

als den/die verantwortliche/n Tutor/in bitte umgehend an, damit schnell Lösungsmöglichkeiten gefunden werden können. Sie erreichen / ihr erreicht mich unter:

Telefonnummer _____ bzw. E-Mail _____

Vielen Dank für Ihre / eure Kooperation!

Schüleraustauschprogramm „Voltaire“ (DFJW)

Bei „Voltaire“ handelt sich um ein individuelles Austauschprogramm des Deutsch-französischen Jugendwerks (DFJW), welches vom Pädagogischen Austauschdienst (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz und dem französischen Erziehungsministerium (Ministère de l'Education Nationale) unterstützt wird.

Daten

Februar/März - Ende des Schuljahres: Aufnahme des französischen Gastschülers

August/September - Januar/Februar: Aufenthalt des deutschen Schülers in Frankreich.

Grundlagen

Das Programm richtet sich an Schüler der 9. oder 10. Klasse in Deutschland (in Ausnahmefällen ist eine Teilnahme in der 8. Klasse möglich) und Schüler der „Seconde“ und „Troisième“ in Frankreich. Für das Programm, welches auf dem Prinzip der Gegenseitigkeit beruht, fallen keine Teilnahmegebühren an. Beim Deutsch-französischen Jugendwerk (DFJW) kann ein Antrag auf Zuschuss zu den Fahrtkosten sowie auf ein Kulturstipendium gestellt werden.

Sowohl in Frankreich als auch in Deutschland sollte der ausländische Gastschüler gleichberechtigt mit den regulären Schülern behandelt werden. Es wird von ihm erwartet, dass er nach kurzer Eingewöhnungszeit dem Unterricht des Gastlandes folgt und an ihm aktiv teilnimmt, d.h. auch an den Klassenarbeiten und Hausaufgaben.

Die Unterrichtsmethoden und -inhalte sind zwischen Deutschland und Frankreich z. T. deutlich verschieden. Das Unterrichtsprogramm unterscheidet sich selbst bei Klassenstufen, die vom Alter her einander entsprechen. Diese Unterschiede sollten als bereichernd und nicht als zu überwindendes Manko angesehen werden. Jegliche zusätzliche Arbeitsbelastung des Austauschschülers (z.B. durch Nachsendung von Hausaufgaben oder Lernstoff seitens der Heimatschule) kann seiner Integration in Frankreich schaden.

Die beiden Austauschpartner werden nicht unbedingt die gleiche Klasse oder Klassenstufe besuchen. Eine Trennung der Austauschpartner kann die Integration des Gastschülers in der Schule und im Schülerkollektiv befördern.

Die Teilnahme am Voltaire-Programm führt nur in seltenen Fällen zu einer Wiederholung der Klasse. In der Mehrzahl der Fälle sorgt eine gute Vorbereitung und Betreuung des Schülers vor, während und nach seinem Auslandsaufenthalt dafür, dass er nach einer kurzen Eingewöhnungsphase ohne Probleme den Wiedereinstieg in die deutsche Schule schafft.

Mehr Informationen

<http://www.dfjw.org/voltaire-programm>

<http://centre-francais.de/de/voltaire-programm/vorstellung/>

<https://www.kmk-pad.org/programme/voltaire.html>

Zentrale des Voltaire-Programms:

Ulrike Romberg und Annika Uepping

Email: voltaire@centre-francais.de

Tel: 030 120 86 03 21